

Programm

Veranstaltungsort: Nells Park Hotel, Trier

Dienstag 17.01.2017 - Saalöffnung ab 8:30 Uhr

Teil 1 Neue Erkenntnisse, neue Entwicklungen

Leitung Prof. Dr. Gerhard Rettenberger

09:20 Begrüßung und Einführung

09:30 Deponiegastechnik zum Schutz des Klimas – Intensionen aus der Sicht des Umweltbundesamtes – NKI Förderprogramm

Wolfgang Butz, Umweltbundesamt Dessau

10:00 Neuere Entwicklungen auf dem Gebiet der Deponiegastechnik – Beitrag der Aerobisierung zum Klimaschutz – VDI Richtlinien – Gasprognose – Methanoxidation u.a.

Prof. Dr. Gerhard Rettenberger,
HS Trier, Ingenieurgruppe RUK GmbH

10:40 Pause

11:00 Untersuchungen zum langzeitigen Abbauverhalten von Abfällen in Deponien – Zwischenergebnisse aus einem laufenden UFOPLAN – Forschungsvorhaben

Wolfgang Butz, Umweltbundesamt
Dr. Kai-Uwe Heyer / Prof. Dr. Rainer Stegmann
Ifas Ingenieurbüro für Abfallwirtschaft

Rolf Schneider / Prof. Dr. Gerhard Rettenberger
Ingenieurgruppe RUK GmbH

11:30 Aktuelle Ergebnisse aus der Deponiegasforschung – Methanoxidation – Modellierung – Emissionsbeschreibung – Evaluation

Prof. Dr. Renuat Widmann, Universität Duisburg-Essen

12:00 Was bringt die novellierte TA Luft für den Bereich Deponiegastechnik?

Wolfgang Schreier, SGS RUK GmbH

12:30 Mittagspause

Teil 2 Deponiebelüftung, Schwachgastechnik

Leitung Prof. Dr. Rainer Stegmann

14:00 Deponiebelüftungsprojekte im Rahmen der „Nationalen Klimaschutzinitiative“, Erfahrungen und Ergebnisse

Dr. Kai-Uwe Heyer / Prof. Dr. Rainer Stegmann / Dr. Karsten Hupe / Astrid Koop / Rainer Hiemstra, Ifas

14:30 Das NKI Projekt an der Deponie Eichholz, Rems-Murr Kreis – Historie, aktuelle Entwicklung und neues Konzept

Martin Eisenlohr, Eisenlohr Energie und Umwelttechnik

15:00 Deponiegashaushalt im Zuge der aeroben Stabilisierung

Dr. Marco Ritzkowski, Technische Universität Hamburg

15:30 Pause

16:00 Erfahrung mit der Saugbelüftung von Deponien

Joachim Lehner, contec GmbH

16:30 Schwachgastechnik vor dem Hintergrund europäischer Entwicklungen

Matthias F. Hahm, BMF Haase Energietechnik GmbH

17:00 Wirtschaftliche Lösungen für die Deponiegasentsorgung in der Nachsorge

Dr. Roland Haubrichs, Lambda GmbH

17:30 In-Situ-Stabilisierung einer Hausmülldeponie aus Sicht eines Deponiebetreibers

Detlef Löwe, AGR GmbH

19:00 Nells Park Hotel Orangerie, Trier

Abendveranstaltung / geselliges Zusammensein

Mittwoch 18.01.2017 – Saalöffnung ab 8:30 Uhr

Teil 3 Neue Deponiegastechnik, Beispiele

Leitung Prof. Dr. Rainer Stegmann

09:00 Repowering – alte Motoren – neue Technik

Jörg Simon, H.G.S. GmbH & Co. KG

09:30 Thermische Deponiegasbehandlung – Aktuelle Entwicklungen, technische Konzepte, Investitions- und Betriebskosten, Einsatzgrenzen, Praxisbeispiele

Axel Ramthun,
Göbel Energie- und Umwelttechnik Anlagenbau GmbH

10:00 Bedarfsgerechte Strom- und Wärmeerzeugung aus dem Deponiegas-Erdgas-Gemisch außerhalb des EEG für die Verkehrsbetriebe Karlsruhe

Jürgen Machnow, Ryttec GmbH

10:30 Pause

11:00 Kombinierte Verwertung von Deponie- und Biogas am Beispiel der Deponie Brandholz

Stepanka Urban-Kiss, Ingenieurgruppe RUK GmbH

11:30 Optimierung der Energieeffizienz einer bestehenden Anlage durch Zubau einer BHKW-ORC Anlage an der Deponie Hailer

12:00 Stefan Ochs, Economic Trading Solutions GmbH, Maintal
Behandlung, Belüftung, Oxidation – kritische Anmerkungen aus ingenieurtechnischer Sicht

Dr. Ernst Reuter, IWA Ingenieurgesellschaft mbH

12:30 Neuere Entwicklungen zur Behandlung schwacher Gase

Dr. Berger, E-Flox GmbH

13:00 Mittagspause

Teil 4 Wasserhaushalt und Gas, Emissionsmessung, Nachnutzung

Leitung Prof. Dr. Gerhard Rettenberger

14:00 Bioreaktor Deponie als EU – Standard am Beispiel des Pilotprojektes „Abfallwirtschaftszentrum Mariscina für den Landkreis Primorsko – Goranska, Republik Kroatien

Herbert Heinz, RMD Rhein-Main Deponie GmbH
14:30 Entwicklung des Wasserhaushalts in der Stilllegung und Nachsorge, Einfluss auf die Deponiegasbildung und Gaserfassung

Dr. Karsten Hupe, Dr. Kai-Uwe Heyer, Prof. Dr. Stegmann
Ifas Ingenieurbüro für Abfallwirtschaft

15:00 Emissionsmessungen an Deponien aus größeren Höhen

Matthias Ulbricht, Adlares GmbH

15:30 Belüftung einer Altablagerung zur Sicherung der Nachnutzung in Haltern am See

Prof. Dr. Gerhard Rettenberger, HS Trier, RUK GmbH

16:00 Schlussworte

Änderungen von Referaten und Referenten/Referentinnen sind möglich

Teilnehmeranmeldung

Firma:	
Titel:	
Name:	
Vorname:	
Anschrift:	
E-Mail:	
Tel.:	

Datum, Unterschrift

Anmeldungen werden formlos per Mail erbeten oder senden Sie uns einfach eine Kopie des ausgefüllten Abschnitts zurück.

ECOTEAM GmbH

Reichenspergerstr. 55
54296 Trier

Tel.: 0176-5426305

Email: rettenberger@ecoteam.de

Hotellempfehlung:

Unter dem Stichwort „Deponiegastagung“ ist ein Zimmerkontingent bis zum 20.12.2016 reserviert:

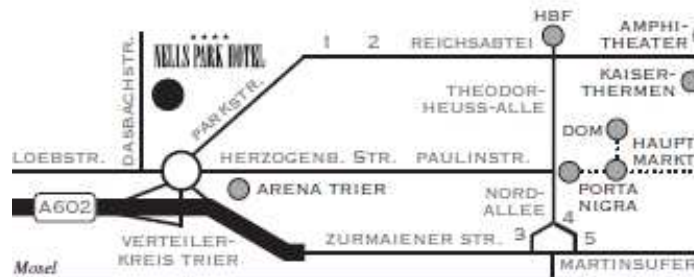
– Nells Park Hotel
Tel.: 0651/1444-0 (Tagungshotel)

Weitere Hotels:

– Hotel Römischer Kaiser
Tel.: 0651/9770-0 (30 Gehminuten)
– IAT Plaza Hotel
Tel.: 0651-999870 (20 Gehminuten)
– Park Plaza Hotel
Tel.: 0651/9993-0 (30 Gehminuten)

Veranstaltungsort:

Nells Park Hotel
Dasbachstraße
54292 Trier



Teilnehmerbetrag:

Teilnehmer aus Behörden, Hochschulen: 330,00 €

Teilnehmer aus Firmen: 440,00 €

Alle Preise pro Person und zzgl. ges. Ust.

Den Teilnehmerbetrag überweisen Sie bitte nach Erhalt unserer Rechnung.

Während der Tagung findet eine Firmenpräsentation statt.

Fachtagung und Erfahrungsaustausch

Stilllegung und Nachsorge von Deponien

Schwerpunkt Deponiegas

17. – 18. Januar 2017

- Aktuelle wissenschaftliche, rechtliche und technische Entwicklungen
- Neue Regelwerke
- Modellierung, Methanoxidation
- Deponiebelüftung, Aerobisierung
- Erfahrungen, Stand der NKI Projekte
- Kombinierte Projekte Deponiegas/Biogas
- Neue Technologien bei der Gasverwertung und, Schwachgasentsorgung
- TA Luft
- Emissionsmessverfahren
- Beispiele aus der Praxis

Wissenschaftliche und organisatorische Leitung:

Prof. Dr.-Ing. G. Rettenberger
Hochschule Trier
Ingenieurgruppe RUK GmbH
Prof. Dr.-Ing. R. Stegmann
TU Hamburg-Harburg

In Abstimmung mit
Umweltbundesamt
Deutsche Gesellschaft für Abfallwirtschaft
DGAW e.V.

Veranstalter
ECOTEAM GmbH